

Verstoßene, zu lebenslänglicher Haft Verurteilte, hinter diesen Mauern ihr Leben 50 Jahre lang beweinen sollte.

Einen Beweis von der Unbeständigkeit des Königs erhielt sie allerdings noch in demselben Jahre. Am 30. Juli 1708 reiste der König nach Brüssel ohne die Gräfin, die bisher seine stete Begleiterin gewesen war, um sich, wie er dem Kabinetminister schrieb, des Kummers zu entledigen, den er seit einiger Zeit mit sich herumtrage. Es war dies wohl der Kummer darüber, daß ihn die Gräfin Cosel etwas kurz hielt und ihn nicht aus den Augen ließ. August der Starke machte auf dieser Reise in Brüssel die Bekanntschaft der französischen Tänzerin Düparc, die ihm auch nach Dresden folgte. Doch war diese keineswegs im stande, die Cosel zu verdrängen, die denn auch 1709 bei Anwesenheit des Königs Friedrichs IV. von Dänemark ihre höchsten Auszeichnungen erfuhr. Bei dem großen Götteraufzug am 27. Juni stellte sie die Göttin Diana dar, ihr Wagen, von 36 Waldhornisten umgeben, wurde von 2 weißen Hirschen gezogen, August der Starke ritt vor ihrem Wagen und